



Problemsituation:

Tragen von Rohstoffen in großen Verpackungseinheiten (Mehl, Essigkanister, Speiseöl usw.)

Tragen von schweren Lasten (vor allem unsachgemäßes Tragen) führt zur Belastung der Wirbelsäule und der Gelenke.

Informationssammlung:

- ▶ Wie oft kommt es zu dieser Situation?
(z. B. sehr oft - oft - mittel - selten - kaum)
- ▶ Wie lange wird durchschnittlich eine schwere Last getragen? Wie weit?
- ▶ Wie viele ArbeitnehmerInnen sind im Betrieb dieser Belastung ausgesetzt?
- ▶ Bemerken Sie an sich selbst und/oder an den Kollegen/innen gesundheitliche Auswirkungen während und/oder nach der oben genannten Tätigkeit?
- ▶ Gibt es Krankmeldungen, die die MitarbeiterInnen selbst auf Heben, Tragen und andere rückenbelastende Arbeitsschritte zurückführen?

.....

.....

.....

☐ JA

☐ NEIN

☐ JA

☐ NEIN



- ▶ Wird im Betrieb über dieses Problem gesprochen? ☐ JA ☐ NEIN
- ▶ Wurden im Rahmen der letzten Evaluierung Maßnahmen vorgeschlagen? ☐ JA ☐ NEIN

Problemlösung:

- ▶ Kam es in der Vergangenheit zu anderen/weiteren Lösungsversuchen? ☐ JA ☐ NEIN
- ▶ Wenn JA, zu welchen?

Maßnahme 1:

Anschaffung von Transportwagen mit höhenverstellbarer Plattform (sog. Hubplattformwagen)



Abbildung 6

Umsetzung:

- ▶ In welchen Bereichen könnte dieser Vorschlag umgesetzt werden?

.....



► Abbau von Umsetzungshürden:

Sind Ihnen Firmen bekannt, die diese Hubplattformwagen vertreiben?

.....

Haben Sie oder jemand anderer im Betrieb bereits die Preise von Hubplattformwagen ermittelt?

.....

Was kostet ein Hubplattformwagen?

.....

Wie viele Hubplattformwagen müssten angeschafft werden um eine spürbare Erleichterung für die MitarbeiterInnen herbeizuführen?

.....

Wer ist für die Anschaffung dieser Arbeitsgeräte zuständig?

.....

Können Sie die Ausstattung eines Arbeitsbereiches mit einem Hubplattformwagen veranlassen? Probebetrieb!

☐

Beteiligt sich die Sicherheitsvertrauensperson an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Beteiligt sich der/die ArbeitsmedizinerIn an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Glauben Sie, dass auch der Betrieb aus der Umsetzung dieser Maßnahme Nutzen ziehen könnte?

Welche?:



Umsetzungsschritte:

► Mit wem wird diese Maßnahme besprochen ?

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem Vorgesetzten oder Chef!

☐



Thematisieren Sie diese Maßnahme im Arbeitsschutzausschuss!



- Wer entscheidet ?

- Wer ist für die Umsetzung verantwortlich?

- Bis wann soll diese Maßnahme umgesetzt werden?

.....

.....

.....

Maßnahme 2:

Anschaffung von Stahlrohrkarren oder von Sternradtreppenkarren (zum Überwinden von Treppen)



Abbildung 7



Abbildung 8

Umsetzung:

- In welchen Bereichen könnte dieser Vorschlag umgesetzt werden?

.....



► **Abbau von Umsetzungshürden:**

Sind Ihnen Firmen bekannt, die diese Karren vertreiben?

.....

Haben Sie oder jemand anderer im Betrieb bereits die Preise für solche Karren ermittelt?

.....

Wie viel kostet ein solcher Karren?

.....

Wie viele Karren müssten im Betrieb angeschafft werden um eine spürbare Entlastung der MitarbeiterInnen herbeizuführen?

.....

Wer ist für die Anschaffung solcher Arbeitsgeräte zuständig?

.....

Können Sie die Ausstattung eines Arbeitsplatzes mit einer Stahlrohrkarre oder, wenn notwendig, mit einer Sternradtreppenkarre veranlassen?

☐

Beteiligt sich die Sicherheitsvertrauensperson an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Beteiligt sich der/die ArbeitsmedizinerIn an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

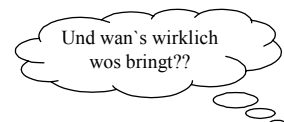
Glauben Sie, dass auch der Betrieb von der Umsetzung dieser Maßnahme Nutzen ziehen könnte?

Welche?:

Umsetzungsschritte:

► Mit wem wird diese Maßnahme besprochen ?

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem Vorgesetzten oder Chef!

☐



Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem/
der Arbeitsmediziner/in oder der Sicher-
heitsfachkraft!

☐

Thematisieren Sie diese Maßnahme im Ar-
beitsschutzausschuss!

☐

► Wer entscheidet ?

► Wer ist für die Umsetzung verantwortlich?

.....

► Bis wann soll diese Maßnahme umgesetzt
werden?

.....

.....